

Jahresbericht Oberturner 2008

Kaum hat das Jahr begonnen und schon neigt es sich wieder dem Ende entgegen.. Damit auch mein 1. Amtsjahr als Oberturner, in welchem ich viele Erfahrungen sammeln durfte, derweilen sehr positive manchmal aber auch weniger angenehme. Was mir aber bewusst wurde ist, dass wir hier in der March allesamt tief mit dem Turnen verbunden sind und dies auch in der Dorfbevölkerung durch einen starken Rückhalt spürbar ist. Gerne möchte ich nun auf die eindrucklichsten Ereignisse zurückblicken.. Die Turnsaison startete für den TVR bereits im März mit den Leichtathleten, Jessica Mettler und Michi Steinmann durften an der Hallen SM in Magglingen im Sprint über 60m starten, Michi verpasste den Einzug in den Halbfinal bloss um 8 Hundertstel. Danach ging es Schlag auf Schlag, die kantonale Unihockeymeisterschaft in Pfäffikon stand an, auch hier wurden mit 1 Damenteam und 2 Herrenteams beachtliche Leistungen gezeigt allen voran unter der Leitung von David Anderegg. Kaum einen Monat später nach optimaler Vorbereitung im Trainingslager machte unser Wurf talent Luca Farisé im Speerwurf auf sich aufmerksam, im 1. Wettkampf in Cham hievte er sich mit 52.29m bereits auf Platz 7 der nationalen Bestenliste und realisierte gleichzeitig Vereinsrekord. Es ging Schlag auf Schlag; am Märchler Derby standen Jan Freuler und Michi Steinmann beide auf dem Podest und die Reichenburgner Jugi schlug im Pendellauf sogar erstmals die Wangner was Gusti Vogt aber leider mit einem Übergabefehler nicht taxierte. Danach folgte die LMM an welcher unsere Herrenmannschaft allesamt eine brillante Leistung zeigte und es wiederum 1 neuen Vereinsrekord über 100m durch Michi Steinmann Jg. 1992 in 11.82s gab. Am Rangturnen zeigten Laura Farise, Patrick Tribelhorn und Luca Farise das der Sieg nur über Sie führen würde. Am Glarner Verbandsturntag ließen erstmals die Gymnastiker mit sehr starken Noten in der GYG und GYB aufhorchen, 9.76 und 9.46, was wiederum auf eine tolle Saison hoffen liess. 2 Wochen später standen die Kantonalen Vereinsmeisterschaften im eigenen Dorf an, den Anfang machten die Hochspringer welche angeführt durch Michi Reiter starke Leistungen zeigten. Vereinsrekord Nummer 2 in diesem Jahr durch David Anderegg mit 1.85m war Realität. Aber auch die Gymnastiker zeigten Ihr Können und sorgten dafür das der Meistertitel verdienstermaßen im Dorf blieb! Kurz darauf standen die kantonalen Einkampfmeisterschaften der LA in Glarus an, Michi Steinmann holte über 100m Silber, Luca Farise im Speer hinter Remo Bodmer und Nico Marthy Bronze. Am Zuger Kantonalturnfest stand der STV Reichenburg mit 27.96 Punkten auf Platz 2 und konnte verdienstermaßen den Kranz mit nach Hause nehmen. Neuer Vereinsrekord durch die GYG mit 9.85! Nach Menzingen stand das Leistungsturnfest in Herisau an, allen voran die Gymnastiker sorgten mit der maximalen Note 10 in der Gymnastik für nationale Furore! Der 4. Rang mit 28.25 Punkten hinter Tuggen war die Ausbeute von Herisau! Danach stand noch die SM LA im Speer für Luca an, mit 46.80m und einem nicht ganz optimalen Wettkampf hievte er sich dieses Jahr auf Platz 8 und kann sich so unter den landesweit besten Speerwerfern durchaus sehen lassen. 1 Woche später fand die Gymnastik SM in Solothurn an, nasskaltes Wetter konnte den Reichenburgner Turnern nichts anhaben, diese zeigten umso mehr auch schon in der Vorrunde das der Sieg nur über Sie führen würde. Der verdiente Schweizermeistertitel war die Mühe für die vielen Trainingsstunden! Die Meisterfeier im Frohsinn dauerte bis in die frühen Morgenstunden.. Die Nationalturner erreichten an Ihrer SM in Schänis eindruckliche Leistungen, die Gebrüder Anderegg platzierten sich mit David im 4. Und Roman im 6. Rang unter den Favoriten und ließen auch hier gelten das Sie zur nationalen Spitze in Ihrer Sportart gehören. Die Turnsaison wurde mit der Chilbi, einer bestens besuchten Turnshow sowie dem Indiakaturnier abgeschlossen.. Persönlich wünsche ich allen Turnerinnen und Turner frohe Weihnachten mit Ihren Liebsten. Ich freue mich auf die nächste Saison und bin überzeugt das wir die 29 Punkte nächste Saison knacken können. Ich möchte es hier nicht unterlassen allen persönlich für Ihren unermüdlichen Einsatz zu danken, dies ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, zeigt mir aber auch auf das wir einen starken Zusammenhalt haben und auf das kommt es heutzutage darauf an. Auch gilt mein Dank allen Ehrenmitgliedern, Fans und Angehörigen der Turner/innen welche uns über das ganze Jahr immer wieder tatkräftig durch Ihre Präsenz oder auch einen finanziellen Zustupf unterstützt haben. Dadurch lebt unser Verein und wird auch in Zukunft weiterhin bestehen und sicher auch weiterhin an der Spitze mithalten können. Nun wünsche ich allen einen guten Rutsch ins neue Jahr 2009 welches uns viel Gefreutes bringen möge.

Michi Reiter